



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Köhn (KÖHN/GV/03/2016)
vom 28.06.2016**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Rainer Longk

2. stellv. Bürgermeister

Herr Helmut Arp

Mitglieder

Herr Jonas Barnstedt

Herr Bernd Doepner

Herr Erwin Ehlers

Herr Hauke Geerds

Frau Barbara Sauermann

Herr Jörg-Thilo Schulz

Protokollführer/in

Frau Andrea Guillot

Abwesend:

1. stellv. Bürgermeister

Herr Gerd-Dieter Arp

entschuldigt

Mitglieder

Herr Dirk Matzpreisch

unentschuldigt

Herr Jürgen Prieß

entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 22:25 Uhr

Ort, Raum: 24257 Köhn, Hauptstr. 21, Bürgerhaus "Stakenteich"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.05.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Gemeindefest
7. Schrank für KIGA
8. Kauf von 2 Seecontainern
9. Aufstellungsort Seecontainer
10. Elternbeiträge Kindertagesstätte der Gemeinde Köhn KÖHN/BV/007/2016
11. 3. Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Köhn KÖHN/BV/008/2016
12. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet " KÖHN/BV/009/2016
13. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "unmittelbar westlich der Gemeindegrenze Gleschendorf und nördlich der Straße Mühlen, Hausnummer 41 KÖHN/BV/010/2016
14. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Longk eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Acht von elf Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern sind anwesend.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung sowie Dringlichkeitsanträge liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigt sich nach der Übernahme der Kosten der Bürgersteigsanierung Ecke Hauptstraße/Schulstraße.

Der Bürgermeister erläutert, dass die vorhandenen Mängel im Zuge der Verlegung der Stromleitungen, gleich mitbehooben wurden.

An der Ecke Schulstraße/Hauptstraße wurde eine Panoramabank aufgestellt. Ein Bürger erkundigt sich nach der Herkunft. Der Vorsitzende erklärt, dass diese durch die Initiative „Wir verschönern das Dorf“ aufgestellt wurde.

Eine Einwohnerin bemängelt, dass in der Küche im Bürgerhaus kaum Besteck vorhanden sei.

Herr Longk führt aus, dass dieses aufgrund von Schwund nach Veranstaltungen im Bürgerhaus, nunmehr in einem Schrank unter Verschluss gehalten wird. Der Schlüssel wird bei Bedarf von Herrn Bürgermeister Longk ausgehändigt.

Ein Bürger fragt nach, ob für die Gemeinde Köhn eine geltende Straßenreinigungssatzung existiert, da ihm aufgefallen ist, dass im Bereich „Apfelgarten“ auf dem Radweg Steine liegen und dieser durch Pflanzen stark bewachsen und verunreinigt ist.

Der Vorsitzende wird die Bewohner ansprechen und auf die Problematik ansprechen.

Ein Einwohner thematisiert die vorhandene Aufwölbung, an der 2010 asphaltierten Fahrbahn in der Pülsemer Straße am Ortseingang Köhn und erkundigt sich nach dem Sachstand.

Aufgrund der vorhandenen Mängel erfolgte bereits eine Begehung durch den Bürgermeister und dem Auftragnehmer. Zwischenzeitlich liegt dem Bürgermeister eine schriftliche Stellungnahme der Kabelbaufirma vor. Die Firma hat die Mängel eingeräumt und eine uneingeschränkte Gewährleistung garantiert. Die Schäden sollen in absehbarer Zeit durch die Firma behoben werden. Die Angelegenheit wurde dem Bau- und Wegeausschuss bereits übergeben.

Ein Bürger merkt an, dass im Buchenweg 19 Pflastersteine verlegt wurden und nicht wie vorgesehen asphaltiert wurde. Die Zuständigkeit liegt beim WBV-Panker-Giekau, Herr Longk gibt an, sich um die Angelegenheit zu kümmern.

Ein Einwohner fragt an, wann die Straßenkanten geschnitten werden, da diese stark bewachsen sind. Der Bürgermeister wird den Auftrag zum Mähen an Herrn Dietmar Boesel erteilen.

Ebenso sollen die stark eingewachsenen Hydranten im Rahmen der Mäharbeiten durch die Gemeindearbeiter frei geschnitten werden.

Ein Bürger bemängelt, dass der Buswendehammer in Pülsemer stets zugestellt wird. Herr Longk führt aus, dass eine Begehung bereits vor sechs Wochen erfolgte und die entsprechenden Straßenverkehrsschilder „Durchfahrt und Parken verboten“ bereits bestellt wurden und nach Lieferung aufgestellt werden. Im Zuge der Dorfstraße-Sanierungsarbeiten werden auch hier die vorhandenen Löcher in der Straße behoben.

Ein Einwohner missbilligt das zweite Ortsschild am Ortsausgang Köhn Richtung Schönberg. Herr Longk führt an, dass ggf. ein Austausch des Ortsschildes am Ortsausgang Pülsen Richtung Köhn erfolgt, da an dem jetzt vorhandenen Ortsschild die Reflektion fehlt.

Ein Bürger fragt an, wann die Banketten Richtung Pratjau nachgefüllt werden? Der Bürgermeister hat sich in dieser Angelegenheit bereits mit dem Bürgermeister der Gemeinde Fargau in Verbindung gesetzt. Dieser hat noch nichts veranlasst, so dass es eher ratsam wäre, entsprechende Warnschilder aufzustellen.

Ein Anwohner hebt hervor, dass der Radweg von Köhn nach Schwartbuck uneben und rissig sei.

Der Vorsitzende betont, dass die Zuständigkeit dem Kreis Plön obliegt, da es sich hierbei um eine Kreisstraße handelt. Hier wäre voraussichtlich eine Totalsanierung erforderlich. Der Vorsitzende wird sich bei der Kreisverwaltung nach einer evtl. Planung erkundigen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.05.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister berichtet über die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse. Es liegen keine Einwände oder Ergänzungen zur Niederschrift vom 10.05.2016 vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt über die Niederschrift in der vorgebrachten Fassung.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Gemeindefest

Der Vorsitzende berichtet über das relativ gut verlaufende Gemeindefest.

Die Umsätze an den Getränke- und Gastronomieständen stimmten.

Herr Longk bemängelt, dass es bei dem Auf- und Abbau des Festzeltes an Hilfskräften mangelte.

Auch bei dem Festumzug und der Abendvorstellung war, trotz Werbung, kaum Beteiligung.

Die Veranstaltung musste gegen 3.20 Uhr, aufgrund von Vandalismus, durch die Polizei beendet werden.

Eine Abschlusskritik wird im nächsten Gemeindefestausschuss thematisiert.

TO-Punkt 7: Schrank für KIGA

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Frau Springe die Anschaffung eines Schrankes für den Kindergarten für dringend erforderlich gehalten hat. Die Beschaffung des Schrankes ist aus Kostengründen bei einer Beiratssitzung abgelehnt worden.

Der Vorsitzende hat sich persönlich vor Ort ein Bild von der Situation gemacht und befürwortet die

Anschaffung eines Hochschrankes. Es liegt ein aktuelles Angebot i.H.v. 989,00 Euro vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Anschaffung eines Hochschrankes laut vorliegendem Angebot zu.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Kauf von 2 Seecontainern

Die Gerätschaften des gemeindeeigenen Bauhofes sind derzeit in einer Scheune bei einem Landwirt untergebracht. Diese Unterstellmöglichkeit endet zum 31.12.2016. Da die Gemeinde über keine anderweitigen Stellflächen bzw. Möglichkeiten zur Unterbringung verfügt, ist der Kauf von zwei Seecontainern unumgänglich.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.000 – 1.400 Euro pro Container zuzüglich Transportkosten i.H.v. 500 Euro.

Der Vorsitzende betont, dass für die Aufstellung der Seecontainer eine Baugenehmigung erforderlich ist.

TO-Punkt 9: Aufstellungsort Seecontainer

Der geplante Lageplan für die Aufstellung der Seecontainer erging vorab an die die GV-Mitglieder.

Als Aufstellungsort ist der Bereich hinter dem Schützenhaus, am Wall in der Nähe des Klärwerkes, geplant.

Das Fällen von vier Bäumen ist jedoch unumgänglich.

Frau Staske vom Amt Probstei erstellt den Bauantrag, die Beteiligung eines Architekten ist nicht erforderlich.

Es ist mit einem Gesamtkostenvolumen von ca. 5.500 Euro zu rechnen, da noch Erdarbeiten bzw. das Ebnen der Aufstellungsfläche und Elektroanschlüsse erfolgen müssen.

Es ist zu prüfen, ob eine Finanzierung aus der Haushaltsstelle 6300 (Gemeindestraßen) möglich ist.

Die Überdachung der Zwischenräume der beiden Container soll aus Kostengründen erst in ein paar Jahren erfolgen.

GV-Mitglied Herr Barnstedt appelliert daran, den Bauantrag zunächst anzustoßen und abzuwarten, ob eine Baugenehmigung erteilt wird.

Es ist davon auszugehen, dass die Baugenehmigung erteilt wird, da eine Vorprüfung durch das Bauamt des Amtes Probstei (Ansprechpartner Herr Griesbach) ergeben hat, dass eine Aufstellung der Seecontainer erfolgen darf.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bauantrag für die Aufstellung von zwei Seecontainern zu stellen und die Ermittlungen der Gesamtkosten vorzunehmen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Elternbeiträge Kindertagesstätte der Gemeinde Köhn
Vorlage: KÖHN/BV/007/2016**

Der Vorsitzende veranschaulicht die Kalkulation der Elternbeiträge der Kindertagesstätten kommunaler Träger, die regelmäßig vorzunehmen sind, anhand von drei Alternativen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Köhn ab dem 01.08.2016 in folgender Höhe:

Über 3 Jahren: 28% Deckungsgrad durchgehend

Unter 3 Jahren: 20% Deckungsgrad durchgehend

Eine Angleichung an 30% Deckungsgrad wird angestrebt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: 3. Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Köhn
Vorlage: KÖHN/BV/008/2016**

Beschluss:

1.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Köhn – Benutzungs- und Gebührensatzung, mit Ausnahme des § 12 Abs. 3, entsprechend dem Entwurf der Verwaltung.

Die Änderung des § 12 Abs. 3 ist wie folgt zu ändern:

Die Gebühr für die Randbetreuungszeiten beträgt je angefangene halbe Stunde:

Für Kinder im Alter unter 3 Jahren: 3,00 €

Für Kinder im Alter über 3 Jahren: 2,00 €

2.

Die Kindertagesstätte der Gemeinde Köhn trägt auch weiterhin künftig den Namen „Peter Pan“.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "unmittelbar westlich der Gemeindegrenze Gleschendorf und nördlich der Straße Mühlen, Hausnummer 41"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: KÖHN/BV/009/2016**

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung einer 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „unmittelbar westlich der Gemeindegrenze zu Gleschendorf und nördlich der Straße Mühlen, Hausnummer 41“ (Aufstellungsbeschluss).
2. Der Planungsauftrag für die städtebaulichen Leistungen wird an das Planungsbüro Jänicke und Blank aus Kiel, für die naturschutzfachlichen Leistungen an das Franke`s Landschaften aus Kiel erteilt.
3. Der Eigentümer hat die Planungskosten in vollem Umfang zu übernehmen, es ist ein Entsprechender Planungsvertrag abzuschließen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 13: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet "unmittelbar westlich der Gemeindegrenze Gleschendorf und nördlich der Straße Mühlen, Hausnummer 41"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: KÖHN/BV/010/2016**

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet „unmittelbar westlich der Gemeindegrenze Gleschendorf und nördlich der Straße Mühlen, Hausnummer 41“ (Aufstellungsbeschluss).
2. Der Planungsauftrag für die städtebaulichen Leistungen wird an das Planungsbüro Jänicke und Blank aus Kiel, für die naturschutzfachlichen Leistungen an das Planungsbüro Franke`s Landschaften aus Kiel erteilt.
3. Der Eigentümer hat die Planungskosten in vollem Umfang zu übernehmen, es ist ein entsprechender Planungsvertrag abzuschließen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Der Vorsitzende berichtet über die Notwendigkeit der Straßensanierung „Dorfstraße“. Hier müssen die Oberflächen zunächst abgefräst werden, die zu erwartenden Kosten belaufen sich auf ca. 13.500 €.

Mit dem Schwarzdeckenverband wurde eine weitere Option über eine Erweiterungsfläche von 400 m besprochen, hierbei würden weitere Kosten i.H.v. 6.500 € anfallen.

Der Bürgermeister erklärt außerdem, dass die Kanalsanierung zur Zeit bei einem Kostenvolumen von ca. 191.000 € liegt. Möglicherweise entstehen möglicherweise geringere Kosten als die veranschlagten 420 Tsd €. Diese Einsparung kann dann zur Finanzierung der Straßensanierung eingesetzt werden.

Die Kanalsanierungsarbeiten werden diese Woche beendet sein. Es liegt jedoch ein Nachtragsangebot für die Schadstelle Nr. 15.1 in Köhn, Ortsteil Köhn, 4. Bauabschnitt, verbunden mit Mehrkosten von ca. 28 Tsd €, vor. Der Bauausschuss hat empfohlen diese Baumaßnahme des 3. Nachtragsangebotes durchführen zu lassen.

Am 30.07.2016 wird die Gaststätte Stakenteich wieder eröffnet. Der Bürgermeister regt zahlreiches Erscheinen an und bittet um Unterstützung.

In der Kindertagesstätte in Köhn wurde eine neu Erzieherin eingestellt. Die verbleibende Erzieherin wurde die neue Leisterin der KiTa.

Demnächst ist die Einstellung einer Vertretungskraft geplant.

Um 22.00 Uhr beendet der Vorsitzende den öffentlichen Teil und bittet alle Gäste den Sitzungsraum zu verlassen.

gesehen:

Rainer Longk
- Bürgermeister -

Andrea Guillot
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -